

# GEMEINDEZEITUNG

Ausgabe 1/2021



## ST. MARTIN-KARLSBACH



### IN DIESER AUSGABE

- ◆ **Der Bürgermeister informiert**  
Corona - Schutzimpfung
- ◆ **Polizei informiert**  
Achtung „Polizeitrick“
- ◆ **Unsere Feuerwehren informieren**  
Neuwahlen
- ◆ **AntiGen-Testungen**  
Danke für Ihre Mithilfe!
- ◆ **Bausprechtage**  
Terminvereinbarung
- ◆ **Fixe Teststationen in der Umgebung**
- ◆ **Priesterweihe Max Heine-Geldern**
- ◆ **Straßenkehren im Gemeindegebiet**  
25. und 26. März 2021
- ◆ **Blutspendeaktion**  
21. Februar 2021
- ◆ **Regionalität**  
Immer ein Gewinn



[www.st-martin-karlsbach.gv.at](http://www.st-martin-karlsbach.gv.at)

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at  
Druck: eigene Vervielfältigung



Herausgeber: Marktgemeinde St. Martin-Karlsbach  
Für den Inhalt verantwortlich: BGM Martin Ritzmaier

# St. Martin am Ybbsfelde

## Im Wandel der Zeit



# Der Bürgermeister informiert ...



*Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!*

## Corona-Schutzimpfung - Impfstrategie

Seit März des vergangenen Jahres hat uns die Corona-Pandemie fest im Griff. Viele Schritte wurden zur Bewältigung dieser größten Gesundheitskrise gesetzt.

Mit der Durchführung der beiden Massentests konnten wir auf breiter Ebene eine wichtige Maßnahme zur Eindämmung des COVID-19-Virus setzen.

Es wird die Möglichkeit geboten, sich **kostenlos** an mehreren Teststandorten in jedem NÖ Bezirk **auf das Virus testen** zu lassen.

Testorte in der Nähe und Termine sowie Informationen dazu finden Sie auf der vorletzten Seite dieser Gemeindepachricht und auf [www.testung.at](http://www.testung.at).

Zurzeit befinden wir uns am Beginn einer entscheidenden Phase zur Bekämpfung der Pandemie. Die Impfung gegen dieses Virus stellt für jeden einzelnen Mitbürger eine große Chance auf mehr Normalität, aber vor allem auf Gesundheit und Sicherheit dar.

Grundlage für die Verimpfung des Impfstoffes an die einzelnen Personengruppen ist der **nationale Impfplan**, der von namhaften Wissenschaftlern und Experten erstellt wurde.

**Das Impfen erfolgt nach genau diesem Impfplan, vor allem aber entsprechend der VERFÜGBARKEIT DES IMPFSTOFFES!**

In den letzten Tagen und Wochen konnten in der **Phase 1** bereits landesweit Bewohnerinnen und Bewohner der Landespflege- und Betreuungszentren sowie der privaten Pflegeeinrichtungen geimpft werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landeskliniken wurden und werden je nach Risiko ebenfalls bereits geimpft. Als nächste Personengruppe wird dieser Impfstoff an die Ärztinnen und Ärzte im niedergelassenen Bereich verimpft.

Danach geht es weiter in der **Phase 1**, wobei unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 80. Lebensjahr die Möglichkeit zur Anmeldung zur Impfung erhalten.

Im Rahmen dieses Anmeldeprozesses werden die, für eine Reihung, notwendigen Daten von den impfwilligen Personen abgefragt. **Erst danach erfolgt die definitive Zuweisung eines Impftermins, der nach der Verfügbarkeit des Impfstoffes vergeben wird. Die Impfung erfolgt über die Hausärztinnen und -ärzte im niedergelassenen Bereich sowie in Impfstellen.** Ebenfalls in dieser Phase werden Personen mit Vorerkrankungen geimpft werden.

**Phase 2 und 3:** Ab dem 2. Quartal werden weitere Gruppen wie zum Beispiel Beschäftigte in der kritischen Infrastruktur und die allgemeine Bevölkerung die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten.

**Wichtig für alle, die an einer Impfung interessiert sind, bitte um Vorregistrierung unter: [www.impfung.at/vorregistrierung](http://www.impfung.at/vorregistrierung)**

Durch die Registrierung wird, sobald die jeweilige Personengruppe an der Reihe ist, zeitgerecht eine entsprechende Information via E-Mail oder SMS übermittelt, ab welchem Zeitpunkt und in welcher Impfstelle geimpft wird. Dann kann man sich auch konkret zu einem Termin anmelden. Bei Bedarf ist Ihnen Ihre Gemeinde bei der Registrierung und später bei der Anmeldung gerne behilflich.

Alle Informationen zur Impfung in Niederösterreich finden Sie bereits online unter: [www.impfung.at](http://www.impfung.at)

*Alles Gute und bleiben Sie gesund!*  
Ihr Bürgermeister

Martin Ritzmaier

**GEMEINDEAMT**  
**ST. MARTIN-KARLSBACH**  
Hauptstraße 1  
3376 St. Martin



**Telefon:** 07412/58902  
**Fax:** 07412/58902-2  
[marktgemeinde@st-martin-karlsbach.qv.at](mailto:marktgemeinde@st-martin-karlsbach.qv.at)

**BÜRGERMEISTER**  
**Martin Ritzmaier**  
07412/58902-11

**AMTSLEITERIN**  
**Andrea Aichinger**  
07412/58902-14

**KASSENVERWALTERIN**  
**Gabriele Weiß**  
07412/58902-13

**VB Manuela Fröschl**  
07412/58902

**VB Doris Mold**  
07412/58902-18

### PARTEIENVERKEHR

Montag: 07:30 - 12:00 Uhr  
13:00 - 18:00 Uhr  
Di - Fr: 07:30 - 12:00 Uhr

# Herzliches Dankeschön

für Ihre Teilnahme bei der Anti-Gen-Testung am 16. und 17. Jänner 2021

Am 16. und 17. Jänner fanden wieder die freiwilligen Anti-Gen-Testungen im Turnsaal der Volksschule St. Martin statt. In unserer Gemeinde wurden an diesen beiden Tagen 442 Personen getestet. Alle Testergebnisse in unserer Gemeinde waren wieder NEGATIV.

Ein herzliches Dankeschön an alle Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss, die Zeit opferten und an den freiwilligen Tests teilnahmen.

Herzlichen Dank auch an die Mitarbeiterinnen des Roten Kreuzes Ybbs.

Die Gemeindeamtsmitarbeiterinnen Andrea Aichinger, Manuela Fröschl, Doris Mold und Gabriele Weiß sowie Bgm. Martin Ritzmaier, Vbgm. Rainer Aichinger, GGR Gerhard Roth, GGR Rosemarie Magerer, GR Markus Ressler mit seiner Gattin Sabine, GR Nicole Praschl, Heidi Magerer und Andreas Hohlbein sorgten wieder für einen reibungslosen Ablauf und Manuela Danzinger sowie Elke Schirmer für die Sauberkeit.



GR Markus Ressler und Vbgm. Rainer Aichinger bei der Anmeldung und Registrierung

## Priesterweihe

von Max Heine-Geldern



Max Heine-Geldern verbrachte und verbringt mit seiner Familie viele Ferien und Urlaube am Hengstberg. Seine Familie ist eng mit unserer Gemeinde und unserer Pfarre verbunden.

Am 31. Oktober 2020 empfing er in Innsbruck seine Priesterweihe. Ein Weg, der sich erst im Laufe der Jahre entwickelte. Erst studierte er Architektur und schloss als Diplom-Ingenieur ab, danach wirkte er für ein Jahr an einem Straßenkinder-Projekt in Bukarest mit. Anschließend trat er 2008 in den Jesuitenorden ein und leitete vier Jahre ein Jugendzentrum in Innsbruck. Er studierte in Rom Theologie und seit September 2020 ist der Neupriester Geistlicher Leiter der außerschulischen Jugendarbeit in Berlin.

In unserer Pfarrkirche werden wir im Jahr 2021, so es Covid-bedingt möglich ist, mit ihm feiern.



## Regionalität

immer ein Gewinn

Beim Gewinnspiel der Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel wurde in der Weltsparewoche 2020 Heinz Achleitner als Gewinner gezogen.

Seine Gattin Margit nahm den Gewinn von 50 Euro, überreicht von Raiba-Kundenberater Martin Affengruber, entgegen.

Da es ein Anliegen der RAIBA ist, Kaufkraft vor Ort zu unterstützen, wurde die Gewinnsumme in Impuls-Gutscheinen ausbezahlt.

**Wir gratulieren den Gewinnern!**

„St. Martin 10er“ sind am Gemeindeamt erhältlich und in vielen ortsansässigen Geschäften und Betrieben einlösbar. Eine aktuelle Liste liegt am Gemeindeamt auf und ist auf der Gemeinde-Homepage abrufbar.

Foto: Margit Achleitner und Martin Affengruber



# Achtung Polizeitrick

## Die Polizei informiert ...

**Kriminelle versuchen derzeit wieder vermehrt mit dem sogenannten „Polizeitrick“ gutgläubige MitbürgerInnen um ihr Ersparnis zu bringen. Zu diesem Zweck kontaktieren sie ihre Opfer via Telefon, oftmals mit einer vorgetäuschten Nummer der Polizei (059133), und geben sich als Kriminalpolizisten aus.**

In den letzten Wochen wurde eine große Anzahl von derartigen Betrugsversuchen festgestellt. Die Täter warnen vor kurz bevorstehenden Einbrüchen bzw. Diebstählen. Sie bieten den Opfern an, Bargeld, Schmuck oder andere Wertgegenstände für diese sicher zu verwahren.

Die Polizei ersucht daher, auf solche Kontaktversuche nicht einzugehen, diese sofort abzubrechen und der „richtigen“ Polizei zu melden.

Grundsätzlich gilt es, unbekanntem Personen ein gesundes Misstrauen entgegenzubringen und keinesfalls Forderungen zu erfüllen und die Türe zu öffnen.

Geben Sie **niemandem, weder persönlich, schriftlich oder telefonisch** Ihre Daten – insbesondere Bankdaten – weiter.

**Bezirkspolizeikommando 3390 Melk  
059133/3130/305**

### Wie können Sie sich schützen?

- Lassen Sie sich von der möglicherweise am Display Ihres Telefons aufscheinenden Nummer der Polizei nicht verunsichern, diese könnte gefälscht sein.
- Die „richtige“ Polizei wird Geld oder Wertgegenstände nie zur Verwahrung übernehmen, da dafür die rechtliche Grundlage fehlt.
- Beratung, Informationen und Empfehlungen zum Schutz des Eigentums bekommen Sie durch Präventionsbeamte der „richtigen“ Polizei unter 059133.
- Sprechen Sie grundsätzlich nie über Ihre Vermögensverhältnisse, geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen preis.
- Lassen Sie sich auf keine Diskussionen ein und machen Sie Ihrem Gegenüber entschieden klar, dass Sie auf keine der Forderungen/Angebote eingehen werden.
- **Legen Sie umgehend auf, wählen Sie den Notruf 133 und verständigen Sie die „richtige“ Polizei.**
- Lassen Sie niemanden in Ihr Haus oder Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen.

## Nächste Bausprechtage

**Mi, 10. März 2021  
Mi, 21. April 2021**

**Es wird um rechtzeitige  
Terminvereinbarung ersucht.**

Bitte berücksichtigen Sie,  
dass Genehmigungsverfahren  
einige Wochen benötigen!

07412/58902

[marktgemeinde@st-martin-karlsbach.gv.at](mailto:marktgemeinde@st-martin-karlsbach.gv.at)

## Straßenkehren im Gemeindegebiet



Auch heuer wird wieder die Straßenreinigung nach dem Winter durchgeführt.



**Do, 25. März 2021  
Fr, 26. März 2021**

Entsprechend der Witterung werden die Gemeindestraßen im gesamten Gemeindegebiet mittels einer Kehrmaschine an diesen beiden Tagen gekehrt.

Es wird darum gebeten, die Straßen frei zu halten. **Autos** bitte an diesen Tagen **NICHT auf den Gemeindestraßen parken**, um die Durchfahrt der Kehrfahrzeuge gewährleisten zu können.

**DANKE im Voraus für Ihre Mithilfe!**

# Unsere Feuerwehren informieren

## Neuwahlen

### Freiwillige Feuerwehr St. Martin am Ybbsfeld

Am Freitag, den 22. Jänner 2021, fand eine verkürzte Form der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin statt. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie wurden die Versammlung, sowie die Neuwahlen des Kommandos, im Turnsaal der Volksschule St. Martin abgehalten.

Kommandant HBI Franz Weigl sprach über die geleisteten Stunden bei Einsätzen, Übungen und sonstigen Tätigkeiten und gab einen kurzen Überblick über die Geschehnisse in der Feuerwehr.

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Martin Ritzmaier wurde anschließend die Neuwahl des Kommandanten, sowie des Kommandant-Stellvertreters durchgeführt. Zum neuen Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin am Ybbsfeld wurde der bisherige Kommandant-Stellvertreter Alexander Riesenberger gewählt. Zu seiner Unterstützung wurde Andreas Wenisch als Kommandant-Stellvertreter gewählt. Als Leiter des Verwaltungsdienstes wurde OV Karl Luger für weitere 5 Jahre bestätigt.

Bgm. Martin Ritzmaier bedankte sich im Namen der Bevölkerung, für die geleisteten Einsätze, Übungen und Schulungen.

Abschnittskommandant BR Josef Riegler merkte an, dass "jede Einsatzorganisation ein ordentliches zu Hause braucht, wo man sich wohlfühlt und man gerne zusammenkommt. Denn nur dann wächst auch alles andere, von der Ausbildung bis hin zu den Fahrzeugen". Damit verwies er erneut auf die Notwendigkeit eines neuen Feuerwehrhauses für die Freiwillige Feuerwehr St. Martin.

Die Versammlung wurde anschließend vom neuen Kommandanten mit „Gut-Wehr“ geschlossen.



*Text und Foto: FF St. Martin*

### Freiwillige Feuerwehr Ennsbach

Bei der Wahl der Freiwilligen Feuerwehr Ennsbach wurde unter der Wahlleitung von Bgm. Martin Ritzmaier das Kommando wiedergewählt: Kommandant: Franz Heiß OBI Komm.Stv.: Johann Leitner BI und als neuer Verwalter wurde Christoph Heiß bestellt.

Bgm. Martin Ritzmaier gratulierte dem Kommando zur Wiederwahl und wünschte alles Gute für die Zukunft.

Das Wahlergebnis zeigt den guten Rückhalt der Mannschaft für die Führung der Feuerwehr Ennsbach.

Er gab einen kurzen Überblick über die umgesetzten Bauvorhaben in der Gemeinde im Jahr 2020 und alle Vorhaben konnten trotz den erschwerten Bedingungen durch Covid 19 fertiggestellt werden.

Er bedankte sich bei den Kameraden für die vielen Einsatzstunden im Unwetterjahr 2020 im gesamten Gemeindegebiet. Besonders betroffen war diesmal die Ortschaft Ennsbach.

Für den Zubau des Feuerwehrhauses in Ennsbach wurden seitens der Gemeinde Euro 100.000,00 budgetiert und durch den Gemeinderat genehmigt.

Kommandant Heiß bedankte sich für die Wiederwahl und die gute Zusammenarbeit in der abgelaufenen Funktionsperiode. Er bedankte sich bei den Kameraden, die in Zukunft Funktionen und Sachgebiete übernehmen.

Die Ernennungen werden im Rahmen der späteren Jahreshauptversammlung durchgeführt.

Der Wechsel einiger Funktionen und Sachgebiete durch jüngere Mitglieder in der neuen Funktionsperiode und der gleichzeitige Start des Umbaus unseres Feuerwehrhauses bringt einen zusätzlichen Motivations Schub in die Feuerwehr Ennsbach.

Er wünscht den Kameraden alles Gute und Gesundheit und schließt die Versammlung mit „Gut Wehr“.



*Text und Foto: FF Ennsbach*

### Freiwillige Feuerwehr Karlsbach

An der Spitze ganz neu aufgestellt, startet die FF Karlsbach in die neue Periode. Nicht wie gewohnt im Rahmen der alljährlichen Mitgliederversammlung wurde die Wahl des neuen Kommandos durchgeführt. Stattdessen wurde eine Wahlversammlung, mit ausreichend Abstand und Sicherheitsvorkehrungen, abgehalten. Der langjährige Kommandant Alois Bierwipfl und sein Stellvertreter Hubert Temper stellten sich nicht mehr der Wiederwahl. Unter der Anwesenheit von insgesamt 25 Mitgliedern der FF Karlsbach sprach das Wahlergebnis für den neuen Kommandanten Gerhard Etlinger und Kommandant-Stellvertreter Thomas Gruber. Christoph Bierwipfl wurde zum neuen Verwalter und Markus Auer zum Verwaltungsmeister ernannt.



*Text und Foto: FF Karlsbach*

# WIR TESTEN. FIXE TESTSTATIONEN

ab 25. Jänner

Alle Testorte und Termine finden Sie im Internet unter [www.testung.at](http://www.testung.at).

Anmeldung und Infos  
unter: [www.testung.at](http://www.testung.at)

Montag	06:00 - 10:00 Uhr	in 3390 Melk, Linzerstraße 8
	07:00 - 12:00 Uhr	in 3300 Amstetten, Stadionstraße 12
	06:30 - 08:30 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
	16:00 - 19:30 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
Dienstag	07:00 - 12:00 Uhr	in 3300 Amstetten, Stadionstraße 12
	17:00 - 20:00 Uhr	in 3390 Melk, Linzerstraße 8
Mittwoch	07:00 - 12:00 Uhr	in 3300 Amstetten, Stadionstraße 12
	06:30 - 08:30 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
	16:00 - 19:00 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
	17:00 - 20:00 Uhr	in 3390 Melk, Linzerstraße 8
Donnerstag	07:00 - 12:00 Uhr	in 3300 Amstetten, Stadionstraße 12
	06:30 - 08:30 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
	16:00 - 19:00 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
	17:00 - 20:00 Uhr	in 3390 Melk, Linzerstraße 8
Freitag	15:00 - 18:30 Uhr	in 3371 Neumarkt/Ybbs, Freizeitzentrum 6
	07:00 - 12:00 Uhr	in 3300 Amstetten, Stadionstraße 12
	06:30 - 08:30 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
	16:00 - 19:00 Uhr	in 3250 Wieselburg, Volksfestplatz 3
Samstag	09:00 - 12:00 Uhr	in 3390 Melk, Linzerstraße 8
	07:00 - 12:00 Uhr	in 3300 Amstetten, Stadionstraße 12
Sonntag	17:00 - 20:00 Uhr	in 3375 Krummnußbaum, Hauptstraße 27b

**Aufgrund laufender Änderungen fragen Sie bitte am  
Gemeindeamt nach!**

Freiwillig und **kostenlos!**



An einen Haushalt

Zugestellt durch Österreichische Post

# Rette Leben!

Ihre Blutspende hilft  
Leben zu retten.

## BLUTSPENDEAKTION

MIT UNTERSTÜTZUNG  
DER GEMEINDE ST. MARTIN

ORT :	<b>ST.MARTIN Volksschule</b>
AM :	<b>Sonntag, 21. Februar 2021</b>
ZEIT :	<b>09.00 - 12.00 Uhr</b>

Bitte Lichtbildausweis mitbringen!

**Blutbank**  
UK St. Pölten



[www.blutbank.at](http://www.blutbank.at)  BlutspendeApp - <https://play.google.com>

**LANDES  
GESUNDHEITS  
AGENTUR**  
Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.